Wohn- und Geschäftshaus

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/181221419191/

ID: 181221419191 **Datum:** 23.01.2008 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Albstraße
Hausnummer:	2
Postleitzahl:	72764
Stadt-Teilort:	Reutlingen
Regierungsbezirk:	Tübingen
Kreis:	Reutlingen (Landkreis)
Gemeinde:	Reutlingen
Wohnplatz:	Reutlingen
Wohnplatzschlüssel:	8415061015
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

Bildbeschreibung:
Ansicht von der Albstrasse des abgebrochenen Gebäudes

Abbildungsnachweis:
OBJ_IMAGE_ILLUSTRATION_EMPTY

Objektbeziehungen

keine

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Die Primärkonstruktion des östlichen Hausteils kann in die Zeit zwischen 1518 und 1538 (d) datiert werden. Der westliche Gebäudeteil und das gemeinsame Dachwerk entstanden um 1721 (d). Im frühen 20. Jh. Ausbau des 1. DG zu Wohnungszwecken.

1. Bauphase:
(1538)

Errichtung des Gebäudes 1538 (d)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

Bauwerkstyp:
- Wohnbauten
  - Wohnhaus

Konstruktionsdetail:
- Holzgerüstbau
  - Unterbaugerüst

2. Bauphase:
(1721)

Umbau im westlichen Gebäudeteil

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

3. Bauphase:
(1800 - 1850)

Ausstattung mit Türen und Täferung im frühen 19. Jahrhundert

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

4. Bauphase:
(1900 - 1950)

Ausbau des Dachgeschosses zu Wohnzwecken im frühen 20. Jahrhundert

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

5. Bauphase:
(2003)

Abbruch

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Bauhistorische Untersuchung

Beschreibung

Umgebung, Lage: Am östlichen Ende der Altstadt gelegen in Ortslage gelegen.

Lagedetail:	*keine Angaben*
Bauwerkstyp:	• Wohnbauten • Wohn- und Geschäftshaus
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Das zweigeschossige verputzte Fachwerkhaus steht auf einem nach Westen hin abfallenden Grundstück giebelständig zur Albstraße. Der äußerlich einheitlich wirkende Hauskörper setzt sich aus 2 Baukernen zusammen, wobei der straßenseitige (östliche) Hausteil über einer rechteckigen, der rückwärtige (westliche) Hausteil über einer trapezförmigen Grundfläche errichtet wurde. Die Gebäudeteile werden durch ein gemeinsames Satteldach zusammengefasst, das zur Westseite mit einem Dreieckgiebel und zur Albstraße hin mit einen Teilwalm schließt.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	Östlicher Bauteil: im EG Reste der Südwand bauzeitlich, aufgrund der Ladennutzung Einblick in die Baukonstruktion weitgehend verwehrt; die im OG erhaltenen Ständer und Tragachsen belegen eine 2-schiffig / 3-zonige Binnengliederung, wohl mit Mittelquerflur. Westlicher Bauteil: 3-schiffiges EG, Teile der Außenwände und des Traggerüstes gehören noch der Primärkonstruktion an; das OG mit schmalem Mittelflur und großen seitlichen Räumen.
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	abgebrochen
Bestand/Ausstattung:	Im nordwestlichen Eckraum des OG hat sich eine aufwendige Fassung erhalten, die noch dem 18. Jh. angehören könnte.

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	*keine Angaben*
Konstruktion/Material:	Stockwerkweise abgezimmertes Holzgerüst mit auskragenden Geschossen mit Auskragungen an der Westseite.